

Dezember 2017

Newsletter

Von der Leuchten- zur Kreativ-Fabrik

Regionalmanagement-Pilotprojekt zum Leerstandsmanagement erfolgreich gestartet: in die „Schaltzentrale“ kehrt (wieder) Leben ein – Leerstand als Raumwohlstand interpretieren

Knapp sieben Jahre nach der Insolvenz des Licht- und Schalttechnikunternehmens Popp & Co. in Bad Berneck (Reitz-Areal) kehrt auf dem Gelände wieder Leben ein. Nachdem der Bayreuther Christian



Wedlich mit seiner Unternehmensgruppe das Areal erworben hat, werden nun die beiden Hauptbürogebäude in Teilbereichen vermietet. Wedlich denkt an klassische Gewerbe- und Büroflächen - aber auch an Start-Ups und Coworker, für die sich das Gebäude hervorragend eignet. Neu ist, dass ausdrücklich auch Kultur- und Kreativschaffende als Nutzer angesprochen werden und so ein einmaliges Gewerbe- und Kreativzentrum entstehen kann. Der Impuls hierzu kam vom Regionalmanagement Bayreuth durch dessen laufendes Projekt www.freiraumleben-fichtelgebirge.de

Der Name „Schaltzentrale“ ist gut gewählt. Der innovative Mix aus Coworking Space, Gewerbezentrum, Werkstätten und Logistikflächen schafft einen einmaligen Raum für Beteiligte vom Start-up bis hin zu Firmengrößen der Region. Unter dem Motto „Schalten und walten wie Du es willst!“ ist das neue Bürokonzept mit seinen flexiblen Mietzeiten von einzelnen Tagen, Wochen oder Monaten sowie die gemeinsame Nutzung von Seminar-, Meeting- und Konferenzräumen ideale Anlaufstelle für Einwohner und ihre Geschäftsideen – aber auch für Besucher, die spontan auf der Suche nach einem Homeoffice sind. Mehr Infos unter www.schaltzentrale.bayern.

REGION BAYREUTH

Exklusives Musikfestival auf dem Pausenhof zu gewinnen

Die AOK sucht unter weiterführenden Schulen den AOK-Schulmeister. Zu gewinnen gibt es ein exklusives Musikfestival mit Wincent Weiss, Lina Larissa Strahl und Lina Maly. Infos zum Wettbewerb unter: www.aok-schulmeister.de.

Schülerinnen und Schüler können hier bis zum **13. Dezember** fünf Fragen zu den Themen Gesundheit, Sport, Ernährung, Bewegung und Fitness aus einem großen Fragenpool beantworten. Für jede richtige Antwort gibt es Punkte, die dem „virtuellen Schulkonto“ gut geschrieben werden.

Der Countdown läuft...

Noch vier Monate sind es bis zur Wiedereröffnung des Markgräflichen Opernhauses. Im Dezember widmen wir uns dem Thema Fachwerkhäuser im Raum Bayreuth und Kulmbach. Weitere Informationen finden Sie unter: www.markgrafenkultur.de



Erste Bildungskonferenz am 1. Dezember 2017

Lernen fürs Leben - so der Titel der ersten Bayreuther Bildungskonferenz, die am Freitag, 1. Dezember um 13.30 Uhr im Bildungszentrum RW21 in Bayreuth stattfindet. Themenschwerpunkte sind: die Museumsarbeit, die Digitalisierung an Schulen sowie die Jugendsozialarbeit.

Infos und Anmeldung beim Bildungsbüro: bib@stadt.bayreuth.de oder telefonisch unter 0921 / 25-1126.

Bayreuth innovativ



Unter dem Motto „Bayreuth Innovativ“ stellen die Stadt Bayreuth und die Universität Bayreuth Ende Oktober innovative Forschung und Wissenschaft zum Anfassen auf dem Stadtparkett vor.

Neben zahlreichen Wissenschaftlern der Universität Bayreuth sowie der Fraunhofer-Einrichtungen, die Exponate und Auszüge aus ihrer aktuellen Forschung präsentierten war der Inno-Truck mit seinen 100 m² Ausstellungsfläche der Anziehungspunkt von knapp 3.000 Besuchern.

Weitere Infos:

www.innotruck.uni.bayreuth.de

Impressum

Regionalmanagement Stadt und Landkreis Bayreuth

Markgrafenallee 5, 95448 Bayreuth

Tel: 0921-25 10 01, info@region-bayreuth.de,

www.region-bayreuth.de

Bilder: Regionalmanagement, Stephan Herbert Fuchs,

BMBF-Initiative InnoTruck;

Redaktion: Bernd Rothammel, Alexander Popp, Matthias

Mörk, Eva Rundholz

Layout: Bernd Rothammel

V.i.S.d.P.: Eva Rundholz

Landkreis setzt sich Klimaziele: 100 Prozent erneuerbarer Strom bis zum Jahr 2020

Der Landkreis Bayreuth will sich bis zum Jahr 2020 zu 100 Prozent mit Strom aus erneuerbaren Energien versorgen. Dies ist eines der Klimaziele, die der Kreisausschuss des Landkreises am 7. November 2017 beschlossen hat.



Aufbauend auf den Klimapakt 2017 der Europäischen Metropolregion Nürnberg wurden auf Vorschlag des Klimaschutzmanagements und der Lenkungsgruppe Klimaschutz spezifische Klimaziele für den Landkreis Bayreuth verabschiedet. Während der Klimapakt der Metropolregion eine langfristige Perspektive (bis 2050) im Blick hat, umfasst das Klimapaket des Landkreises Ziele für das kommende Jahrzehnt.

So sollen bis zum Jahr 2020 der Stromverbrauch im Landkreis Bayreuth zu 100 % und der Wärmeverbrauch bis 2030 zu mindestens einem Drittel durch erneuerbare Energien gedeckt werden. Die verkehrsbedingten Emissionen sollen bis zum Jahr 2030 um 50 % reduziert werden. Besonders wichtig sind dabei der Ausbau der E-Mobilität, die Entwicklung von CarSharing Angeboten und die Verbesserung der ÖNPV- und Radverkehrsangebote.

Das Klimaschutzmanagement des Landkreises koordiniert dabei die Umsetzung. Hierfür werden Fördermittel der Nationalen Klimaschutzinitiative genutzt.

Die Klimaziele sind abrufbar unter:

www.klima.landkreis-bayreuth.de

„MACH GRÜN! – Ideenwettbewerb

Im Ideenwettbewerb für junge Menschen zwischen 14 und 19 Jahren sind Lösungsideen für reale, ökologische Herausforderungen in der Berufswelt gefragt. Dabei geht es um Vorschläge zur Digitalisierung, Mehrwegideen, fairen Handel, nachhaltige Entwicklung und Produktion sowie ökologische Technik.

Infos: www.machgruen.de/wettbewerb

Teilnahmeschluss: 20. Dezember 2017